Relevanter als der Verrechnungslohn pro Stunde sind die erbrachten Leistungen während dieser Zeit.

Moderne, gut eingerichtete Betriebe machen einen «teuren» Eindruck,
Hinterhofwerkstätten dagegen wirken «preisgünstig». Dieser Eindruck trügt, denn eine präzise Diagnose und zuverlässige
Service- und Reparaturarbeiten sind ohne die entsprechenden Geräte/Werkzeuge heute gar nicht mehr zu bewältigen.

Der Schlüssel zum Erfolg liegt bei optimal eingerichteten Betrieben mit zuverlässigen, bestens geschulten und motivierten Fachpersonal, rationellen Arbeitsabläufen und angenehmen Arbeitsbedingungen.

Unser Ziel:

Zufriedene Kunden





Infrastruktur

Eine Bootswerft benötigt für ihre anspruchsvolle Infrastruktur genügend Raum und zahlreiche spezielle Arbeitseinrichtungen.

Untenstehend sind einige davon aufgeführt:

Gebäude

- Beheizte Werkstatt mit mind. 5 m Höhe
- Hallenkran, Gurte
- Waschplatz mit Öl- und Wasserabscheider
- Büroräume, WC, Dusche und Garderoben
- Computer und Drucker
- Küche, Aufenthaltsraum
- Lagerraum für Ersatzteile
- Spezieller Lagerraum für Altöl, Batterien etc.
- Winterlagerplätze für Boot und Trailer (ganzjährig)
- Kielgrube
- Motorentest-Becken

Ausrüstung

- Traktor, Stapler, Hydraulik- und Strassenanhänger
- Zurrgurten, Spanset, Polster und Schutze
- Hochdruckreiniger
- Schreinerei für Bootbauer
- Holzlager mit Teak, Mahagoni, Eiche etc.
- Kleinmaschinen (Akkubohrmaschine etc.)
- Kompressionsmessgerät Diesel und Benzin
- Staubsauger für Wasser und Staub
- Standbohrmaschine
- Diverse Produkte
- Werkbänke
- Vollständige Werkzeugkisten
- Wagenheber
- Luftkompressor
- Batterieprüf- und Ladegeräte
- Farbmischrampe
- Laptop, Software für Motoreinstellungen
- Servicewagen
- Zelt für Grossprojekte



Sind die Rechnungen der Bootswerft wirklich zu hoch?

Hundert Franken und mehr für eine Stunde Arbeit sind viel Geld. Zu viel?

Die Bootswerft A.Scholl AG legt Wert auf korrekte, transparente Preise. Die nachstehende Aufstellung vermittelt einen Überblick über die Kostenstruktur Ihrer Fachwerkstatt und gibt Ihnen die Möglichkeit, die Leistungen Ihrer Werft selbst zu bewerten. Bedenken Sie, dass mit dem verrechneten Stundenansatz nicht nur die Arbeit des Mechanikers und Bootbauer oder Bootfachwart, sondern ein ganzes Paket an Leistungen bezahlt wird.



Direkte Lohnkosten

Mechaniker, Bootbauer und Bootfachwart, mit EFZ CHF 26.- bis 40.-

+ Sozialleistungen

Arbeitsgeberanteil für AHV, AL, BVG, SUVA und Krankentaggeldversicherung CHF 6.- bis 9.-

+ Absenzen

Ferien, Feiertage, bezahlte Feiertage, ungedeckte Anteile bei Krankheit, Unfall, Militärdienst, berufliche Weiterbildungskurse, nicht verrechenbare Zeitaufwände

CHF 8.- bis 11.-

+ Büro und Verwaltuna

Auch die nette Stimme am Telefon und die flinken Hände, die Ihre Rechnungen schreiben, sind durch den Verrechnungslohn zum Teil gedeckt.

CHF 14.- bis 16.-

+ Ständige Bereitschaft/ Fahrzeuge

Als Kunde schätzen Sie es, wenn im Notfall kurzfristig jemand für Ihr Boot Zeit hat und unvorhergesehene Arbeiten gleich erledigt werden. Die Bootswerft ist von Montag bis Samstag (Saison) für Ihre Kundschaft im Einsatz. In Chevres werden keine Autospesen verrechnet und sind somit im Stundenlohn inbegriffen. CHF 8.- bis 9.-

Werkstattchef und Annahme

Die Leistungen des Werkstattchefs und des Annahmepersonals werden in den meisten Fällen nicht in Rechnung gestellt, sie sind zum Teil im Verrechnungslohn enthalten. Dazu gehören neben der Kundenberatung auch der Shop-Verkauf, die Planung für Ein- und Auswasserung, die Anleitung der Mechaniker, Bootbauer und der Lernenden, Erstellen von Kostenvoranschlägen. Besprechungen, Inventar- Bewirtschaftung, etc. CHF 12.- bis 20.-

+ Reinigung und Unterhalt

Räumlichkeiten, Vorplatz, Einrichtungen, Werkzeuge, Fahrzeuge, Anhänger, Mietboote und Prüfgeräte sollen immer sauber und einsatzbereit sein.

CHF 3.- bis 4.-

+ Umwelt und Entsorgung

Der Umgang mit problematischen Stoffen wie Abwasser, Altöl, Frostschutz, Reinigungs- und Lösungsmitteln, Batterien, Säuren, Kunststoffen, Karton, Serviceteile, Ölfilter, etc. erfordert Verantwortungsbewusstsein, Platz, Geld, Arbeitszeit und zum Teil gebührenpflichtige Kontrollen. Waschplatz mit Öl- und Wasserabschneider CHF 5.- bis 7.-

+ Diverse Kosten

Arbeitssicherheit, Strom, Wasser, Heizung, Betriebshaftpflicht-, Feuer-, Einbruch- und andere Versicherungen, Händlerschilder, Büromaterial, Drucksachen, Telefon, Gebühren, Berufskleider, Kunden-Informationen und Werbung

CHF 10.- bis 12.-

+ Gebäudekosten

Eine Bootswerft benötigt für ihre Spezialinfrastruktur genügend Raum, um auch den gesetzlichen Anforderungen zu entsprechen. Zudem müssen die Arbeitsplätze mit einem Hallenkran erschlossen sein. Genügend gedeckte Lagerplätze sind nötig, damit die Annahme und Lagerung der Boote während 6 Monaten gewährleistet ist. CHF 23.- bis 26.-

+ Einrichtung und Werkzeuge

Eine gut eingerichtete Werft bedarf einer grossen Zahl von zum Teil markenspezifischen Spezialwerkzeugen und einer leistungsfähigen EDV-Anlage mit Cyberversicherungen und Cloudoder Serverlösungen. Bei Software- und Lizenzprogramme fallen monatlich oder jährlich Lizenzgebühren an, damit direkt auf die Datenbanken der Hersteller zugegriffen werden kann. Die vielseitigen Bedürfnisse für Motoren, Bootbau und Bootsunterhalt setzen eine entsprechende Werkstatteinrichtung voraus, die stetig unterhalten und aktualisiert werden muss. Je nach Betriebsgrösse und Anzahl Arbeitsplätze entsteht daraus ein Aufwand pro Mitarbeiter-Stunde. CHF 12.- bis 15.-

= Selbstkosten für eine Stunde Arbeit

Die Abweichungen der Durchschnittswerte ergeben sich je nach Marke, Region und Ausstattung des Betriebes.

CHF 126.- bis 169.- exkl. MwSt.